

Luzern, 11.09.2019

Medientext

Verbreitung 11.09.2019 / 10.00 Uhr
Sperrfrist - / -

Kulturabenteuer Seetal: Das Leben im Mittelalter mit Geschichten erklärt

Kulturabenteuer Seetal ist ein gemeinsames Vermittlungsprojekt der Denkmalpflege und Archäologie des Kantons Luzern und der Pädagogischen Hochschule Luzern. Ab dem 14. September ist das erste von vier geplanten Abenteuern für Schulklassen, Jugendgruppen und Familien in der Burgruine Nüegg Lieli zugänglich. Die Abenteuergeschichten orientieren sich am Lehrplan 21 und bieten spannende Kulturvermittlung in der nahen Umgebung an.

Schauplatz des ersten Abenteuers ist die Burgruine Nüegg in Lieli. Ab 14. September können sich die Besuchenden auf die Suche nach dem verschwundenen Siegel des Burgherrn Ritter Johann von Lieli machen. Sie schlüpfen in die Rolle des Ritters, seiner Tochter Elisabeth oder des Knappen Burkhard. Zu den drei Hauptpersonen liegen vor Ort Faltblätter bereit, Schulklassen und grössere Gruppen können diese auch auf der Website www.kulturabenteuer.ch bestellen oder ausdrucken. Man folgt einer der drei Personen, erkundet die Burg und erfährt dabei Wissenswertes über viele Aspekte des Lebens im Mittelalter. Schrittweise kommt man dabei der Lösung des Rätsels näher. Es gilt, Aufgaben zu lösen, Codes zu ermitteln, Schlösser zu knacken und das Siegel zu finden. Dank drei verschiedenen Geschichten mit unterschiedlichen Aufgaben können sich grössere Gruppen aufteilen. Die Schatzsucher begegnen sich auf der Burg immer wieder, verfolgen aber verschiedene Etappenziele. Erst am Zielort treffen sie aufeinander.

Ausserschulisches Lernen in der eigenen Umgebung

Zielpublikum sind Schulklassen (5./6. Klasse), Jugendorganisationen, Familien mit älteren Kindern und natürlich auch Spontanbesucher, die bereit sind, etwas länger an einem Schauplatz zu verweilen und diesen aus einer neuen Perspektive zu erkunden. Dorothe Zürcher, Dozentin an der PH Luzern und Autorin der spannenden und amüsanten Abenteuergeschichten erklärt: „Die Geschichten orientieren sich am Lehrplan 21, in dem ausserschulisches Lernen explizit vorgesehen ist. An einem konkreten Ort, der Ruine Lieli, können die Schülerinnen und Schüler Vorstellungen entwickeln, wie es dort in der Vergangenheit ausgesehen hat, und so Dauer und Wandel in der eigenen Umgebung erschliessen. Durch die Texte mit ihren Aufgaben lernen die Schülerinnen und Schüler zudem zwischen Geschichten und Geschichte zu unterscheiden.“

Mehr als nur Schatzsuche

Die Abenteuer greifen Themen aus den Fachbereichen Natur, Mensch und Gesellschaft (NMG) auf, richten sich aber ausdrücklich auch an ein breites, interessiertes Publikum. Ziel ist die vertiefte Beschäftigung mit einem natur- und kulturgeschichtlichen Thema. Archäologin Jasmin Gerig ist Gesamtprojektleiterin des Kulturabenteuers Seetal. Sie betont: „Kulturabenteuer Seetal ist mehr als eine simple Schatzsuche. Das ausserschulische Lernangebot ermöglicht nachhaltiges Lernen - durch eindrückliche Erlebnisse in der Natur und das bewusste Wahrnehmen unseres kulturellen Erbes. Unsere Abenteuer machen die Schätze der Natur sichtbar und Geschichte erlebbar.“

Die erste Ausbauphase umfasst zwei Abenteuer: auf der Burgruine Nüegg in Lieli und beim römischen Gutshof von Ottenhusen. Als weitere Standorte sind die Kommende Hohenrain und die Kiesgruben Ballwil (Mammut) angedacht.

Das Projekt Kulturabenteuer wird finanziell unterstützt von swisslos, der P. Herzog-Stiftung, der Ernst Göhner Stiftung und der Josef Müller Stiftung Muri.

Anhang

- Broschüre Kulturabenteuer
- Fotos zum Download abrufbar unter www.da.lu.ch/archaeologie/Medien/Medienmitteilungen
- Website: www.kulturabenteuer.ch

Kontakt

Jasmin Gerig, Archäologin, Gesamtprojektleiterin Kulturabenteuer, jasmin.gerig@lu.ch;
041 228 71 78 (vormittags)

Facebook

Das Leben im Mittelalter mit Geschichten erklärt: [Kulturabenteuer Seetal](#) ist ein gemeinsames Vermittlungsprojekt der Denkmalpflege und Archäologie des Kantons Luzern und der Pädagogischen Hochschule Luzern. Ab dem 14. September ist das erste von vier geplanten Abenteuern für Schulklassen, Jugendgruppen und Familien in der Burgruine Nünegg Lieli zugänglich. Die Abenteuergeschichten orientieren sich am Lehrplan 21 und bieten spannende Kulturvermittlung in der nahen Umgebung an.

Twitter:

[Kulturabenteuer Seetal](#) ist ein gemeinsames Vermittlungsprojekt der Denkmalpflege und Archäologie des Kantons Luzern und der PH Luzern. Ab dem 14. September ist das erste von vier geplanten Abenteuern für Schulklassen, Jugendgruppen und Familien in der Burgruine Nünegg Lieli zugänglich.